



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Terminhinweis – Herrmann: 100 Jahre INTERPOL**

# Terminhinweis – Herrmann: 100 Jahre INTERPOL

25. August 2023

INTERPOL wurde 1923 in Wien gegründet und ist eine Allianz von Strafverfolgungsbehörden aus aktuell 195 Mitgliedsländern. INTERPOL fördert die internationale Zusammenarbeit der Strafverfolgungsbehörden, um grenzüberschreitende Kriminalität effektiver zu bekämpfen. Auch bei herausgehobenen Kriminalfällen mit internationalen Bezügen arbeitet die Bayerische Polizei eng mit INTERPOL zusammen.

Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums und der engen Verbundenheit der Bayerischen Polizei mit INTERPOL lädt Bayerns Innenminister Joachim [Herrmann](#) am

**Mittwoch, den 30. August 2023, um 11:00 Uhr**

**im Odeon des Innenministeriums,**

**Odeonsplatz 3, 80539 München,**

zu einem Festakt mit Prof. Dr. Jürgen [Stock](#), dem Generalsekretär von INTERPOL. Außerdem ist ein Podiumsgespräch geplant, an dem neben dem Innenminister und dem INTERPOL-Generalsekretär auch der Präsident des Bayerischen Landeskriminalamts, Harald [Pickert](#), sowie eine Staatsanwältin der Staatsanwaltschaft Ingolstadt und ein Ermittler der Kriminalpolizeiinspektion Ingolstadt teilnehmen. Schwerpunkt des Podiumsgesprächs wird die Zusammenarbeit bei internationalen Fahndungsnotierungen sein, die am Beispiel der ‚Ermittlungsgruppe Fluvius‘ erläutert wird. Die Ermittlungsgruppe Fluvius beschäftigt sich mit einem mutmaßlichen Gewaltverbrechen an einem etwa drei bis siebenjährigen Kind, dessen Leichnam im Mai 2022 in der Donau an einem Stein befestigt zwischen den Staustufen Vohburg und Ingolstadt aufgefunden wurde. Mittels einer Gesichtsrekonstruktion des toten Kindes wird derzeit unter anderem über INTERPOL nach Hinweisen zur Tat gefahndet.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Vor Ort können Sie die Original-Gesichtsrekonstruktion sowie den genannten Stein besichtigen.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

